

Jojo sucht das Glück - 1

Folge 18: Ein bisschen Nachhilfe

Manuskript

Der Ausflug der Freunde nach Bonn beginnt mit Hindernissen. Der schüchterne Reza muss Lena zu Hause abholen und lernt dabei ihre Mutter kennen. Bei Jojo und Mark gibt es wieder mal Diskussionen ...

SZENE 1

MARK:

Wollen wir sie jetzt alle zusammen abholen, oder was? Die Eltern kriegen doch 'nen Schock, wenn alle zusammen dastehen ...

JOJO:

Ja, du hast recht. Vielleicht kann Reza sie abholen?

MARK:

Ist doch deine Freundin ...

JOJO:

Ich glaube, Lena würde sich freuen ...

MARK:

Mann, Mann, Mann, ihr Frauen seid echt ...

JOJO:

Hilfsbereit?

MARK:

Das hab ich nicht gemeint.

JOJO:

Ich glaube, ohne dass man bei Reza nachhilft, gibt das nie was.

MARK:

Könnte schon stimmen ... Man müsste ihm wirklich einen Schubs geben. Fang damit bloß nicht bei mir an!

SZENE 2

REZA:

Hi, ist die Lena da?

FRAU PETERS:

Ja. ... Lena!

Jojo sucht das Glück - 1

Folge 18: Ein bisschen Nachhilfe

SZENE 3

JOJO:

Mark, ich glaube, wenn du einen Schubs brauchst, dann zu einem ganz anderen Thema.

MARK:

Jetzt fang nicht wieder mit der Uni an! Bis gerade fand ich dich wirklich ganz nett.

SZENE 4

LENA:

Hi, schön, dass du mich abholst. Ja, ich hab mich noch gar nicht fertig gemacht, ich seh, glaub ich, noch total ...

REZA:

Ne, du siehst ...

FRAU PETERS:

Lena, ist das übrigens der junge Mann, von dem du mir erzählt hast?

LENA:

Ja, das ist Reza. Er macht dieses Architekturstudium, das ich so interessant finde.

FRAU PETERS:

Das ist ja was ganz Neues. Ich mein, dein Vater würd sich natürlich darüber freuen, aber ich hab immer gedacht, dass du dich nie von deinem Traum der Schauspielerei verabschieden würdest.

LENA:

Ach Mama! Bis dann ... Meine Mutter behandelt mich, als wäre ich fünfzehn.

REZA:

Na ja, du siehst ja auch echt noch total jung aus ... Also, ich mein ...

JOJO:

Hi! Also, ich freu mich auf unseren Ausflug! Das wird bestimmt super!

Jojo sucht das Glück - 1

Folge 18: Ein bisschen Nachhilfe

Glossar

Schock, -s (m.) – hier: ein großer Schrecken; eine negative Überraschung

Mann, Mann, Mann! – Ausruf, hier: Ausdruck der Überraschung oder Genervtseins

hilfsbereit – so, dass man gerne hilft

bei jemandem nach|helfen – hier: jemanden dazu bringen, etwas zu tun, was er alleine nicht macht oder schafft

das gibt nie was – umgangssprachlich für: das wird niemals Erfolg haben

jemandem einen Schubs geben – hier umgangssprachlich für: jemanden dazu bringen, in einer bestimmten Situation zu handeln